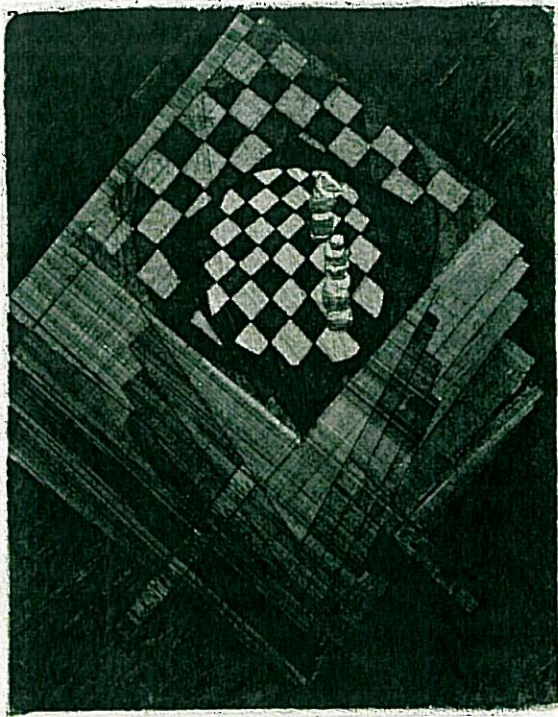


AUKTIONEN



1

GRAFIK UND BÜCHER

*Venator & Hanstein
Köln, 26./27. September*

Jacques Villon, der hierzulande trotz mehrmaliger documenta-Teilnahme wenig bekannte Bruder Marcel Duchamps, der sein Pseudonym in Verehrung des Dichters François Villon wählte, war ein Meister der Kaltnadelradierung und der Aquatinta. Seine Radierung »Das Schachbrett« von 1920 bietet feinste Graustufungen und ist in ihrer magischen Wirkung charakteristisch für die postkubistische Phase in Villons Schaffen.

Bei Venator & Hanstein wird der dritte Jahrgang des Mappenwerkes »Die Schaffenden« versteigert. Komplett mit allen 40 Originalgrafiken bietet es Höhepunkte der Grafikproduktion um 1920. Der Herausgeber Paul Westheim schrieb damals: »Diese Überschau will zugleich Auslese sein. Es soll in den »Schaffenden« nicht wahllos erscheinen, was heute Grafik

produziert, vielmehr sollen diejenigen herausgehoben und mit allem Nachdruck dem Kunstfreund nahegebracht werden, auf die es heute vor allem ankommt.« Enthalten sind neben der genannten Arbeit Villons auch Originalgrafiken von Otto Mueller, Max Pechstein, Louis Marcoussis, Albert Gleizes, Conrad Felixmüller und Alexander Archipenko. Für das außergewöhnliche Zeugnis der Kunstproduktion Deutschlands und Frankreichs nach dem Ersten Weltkrieg werden 25 000 Euro erwartet.

In der naturwissenschaftlichen Abteilung wird Johannes Keplers Werk über die Optik aus dem Jahre 1604 angeboten (Taxe 7500 Euro). Unter den angebotenen Druckwerken des 15. und 16. Jahrhunderts ist besonders auf die Ausgabe der Werke von Plato in der Übersetzung des Marsilius Ficinus hinzuweisen. Das Werk wurde in Venedig 1491 gedruckt (Taxe 20 000 Euro). In einem Band

vereinigt sind alle 15 Flugschriften, die Eberlin von Günzburg 1521 erscheinen ließ. Unter dem Titel »Die 15 Bundsgenossen« veröffentlichte dieser neben Luther wohl bedeutendste Prediger und Volksschriftsteller seine Traktate, in denen er aktuelle kirchliche und politische Themen behandelte und in den utopischen Erzählungen auf das Reformprogramm der Bauernbewegung vorauswies (Taxe 10 000 Euro).

Druckgrafik Alter Meister aus mehreren alten Privatsammlungen ist in der Auktion reich vertreten. Neben Werken von Dürer und Rembrandt sind seltene Arbeiten von Heinrich Aldegrever und Hans Sebald Beham im Angebot.

MARTIN MIERSCH

GEMÄLDE UND MÖBEL

*Schloss Ahlden
Ahlden, 13./14. September*

Aus den verschiedenen Sammelgebieten, die Schloss Ahlden anbietet, stechen diesmal Gemälde und Möbel hervor. Erwähnenswert ist ein um 1930–1935 entstandenes Nolde-Aquarell (Taxe 95 000 Euro). Es zeigt zwei Sonnenblumen



2

1 Jacques Villon, »Das Schachbrett«, 1920, Radierung, aus der Mappe »Die Schaffenden«, Venator & Hanstein, Köln, Taxe insges. 25 000 Euro

2 Emil Nolde, Zwei Sonnenblumen, um 1930–1935, Aquarell/Japanbüten, 34,8 x 50,9 cm, Schloss Ahlden, Taxe 95 000 Euro

3 Marienkrönung, Frankreich, um 1480–1670, Elfenbein, 21 x 12 x 7,5 cm, Eppli, Leinfelden-Echterdingen, Limit 60 000 Euro

in einer blauen Vase. Die intensive Farbigkeit macht das Blatt zu einem Toplos. Eine klassizistische Kommode (Taxe 85 000 Euro) und ein Wandspiegel (Taxe 45 000 Euro) von David Roentgen (1743–1807) führen die Möbelofferte an. Die Kommode mit zwei Türen und einem Eingericht mit 22 Schiebetablaren ist als Typus aus seiner späten Schaffenszeit bisher unbekannt. Der Spiegel gilt gar als einzigartig. — SUSANNE LUX



3

KUNST UND ANTIQUITÄTEN

*Eppli
Leinfelden-Echterdingen
20. September*

Die Marienkrönung fand ihren stilprägenden Ausdruck in der Plastik der frühgotischen Kathedralen Frankreichs. Eine Elfenbeinskulptur der französischen Spätgotik offeriert das Auktionshaus Eppli. Die Skulptur – allerdings mit späterer Bemalung – wird bei 60 000 Euro aufgerufen.

Ungewöhnlich ist auch ein meisterlich gearbeitetes Patriziergeschmeide oder Brautgehänge des 17. und 18. Jhs. Das Set aus einer silbernen Gürtelkette (1720–1755) und einem mit Messer und Gabel bestückten silbernen Köcher (um 1650) stammt aus dem Besitz einer Nürnberger Patrizierfamilie (Limit 84 000 Euro). — SUSANNE LUX